

Kurzanleitung zur Montage und Bedienung

TRI Solo e LC Steuerung für Schwingförderer



ETW Wollmershäuser GmbH
Frankenstraße 12
D-74549 Wolpertshausen

Telefon +49 (0)7904/92121-0
Telefax: +49 (0)7904/92121-21

E-Mail: info@etw-technik.de
07/2018 V0.2

TRI Solo e LC

Vielen Dank für den Kauf eines TRI Solo e LC.

Die Geräte der Baureihe TRI sind Phasenanschnitt-Steuergeräte für Schwingförderer. Ihre Schwingung kann wahlweise auf 3000- / 6000- Schwingungen pro Minute eingestellt werden. Das Gerät verfügt über einen Sanftanlauf und Sanftauslauf. Über einen Potentialfreien oder 24VDC Kontakt kann das Gerät von extern Leistungslos ein- und ausgeschaltet werden.

In dieser Kurzanleitung erhalten Sie Hinweise zur schnellen Inbetriebnahme des Geräts. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme sorgfältig durch, um Beschädigungen zu vermeiden.

Copyright © ETW Wollmershäuser GmbH 2018, Alle Rechte vorbehalten

Sicherheitshinweise

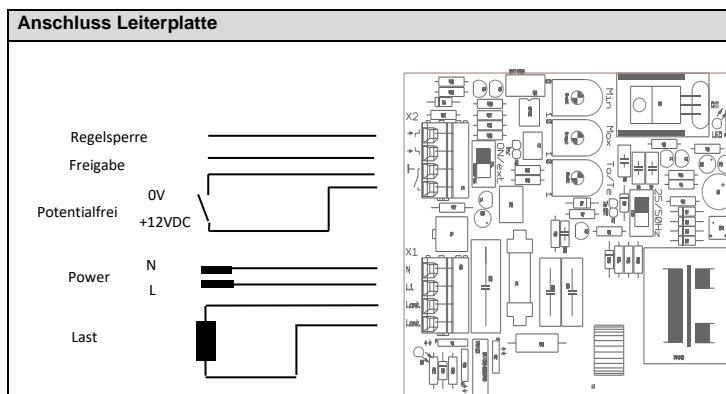
Diese Kurzanleitung wendet sich an **qualifiziertes Fachpersonal** und unterstützt diese beim bestimmungsgemäßen und sicheren Gebrauch des Geräts.

⚡ Lebensgefahr durch elektrischen Stromschlag!
Auch nach der Außerbetriebnahme des Geräts durch Spannungsfreischaltung liegt an internen Schaltungsteilen noch gefährliche elektrische Spannung an.

- An elektrischen Einrichtungen darf nur Elektro-Fachpersonal arbeiten!
- Trennen Sie das Gerät vor allen Eingriffen von der Versorgungsspannung.
- Warten Sie vor dem Öffnen des Gerätes mindestens 5 Minuten, bis sich die Restspannung abgebaut hat.
- Prüfen Sie vor Eingriffen die Spannungsfreiheit.
- Stellen Sie vor der Inbetriebnahme sicher, dass die Spannungsversorgung mit den Nennwerten des Gerätes übereinstimmt.
- Lassen Sie die elektrischen Einrichtungen der Maschine regelmäßig durch Elektro-Fachpersonal prüfen. Mängel, wie lose Verbindungen, beschädigte oder angeschröte Leitungen, müssen sofort beseitigt werden.
- Beachten Sie die für den Einsatzfall geltenden Unfallverhütungs- und Sicherheitsvorschriften.
- Beachten Sie die allgemeinen und regionalen Installations- und Sicherheitsvorschriften für Arbeiten an Anlagen mit gefährlichen Spannungen (z. B. EN 50178).
- Beachten Sie auch die Vorschriften, die den fachgerechten Einsatz von Werkzeugen und die Benutzung persönlicher Schutzeinrichtungen betreffen.
- In allen Betriebsarten müssen die Not-Aus Einrichtungen wirksam bleiben. Die Entriegelung der Not-Aus Einrichtungen darf kein unkontrolliertes Wiederanlaufen bewirken.

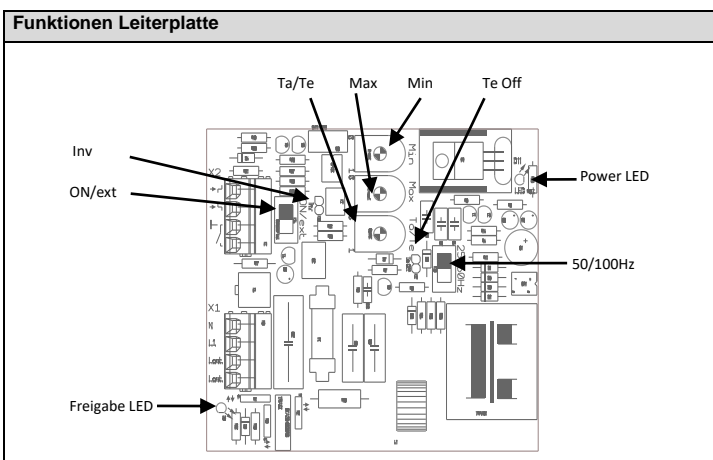
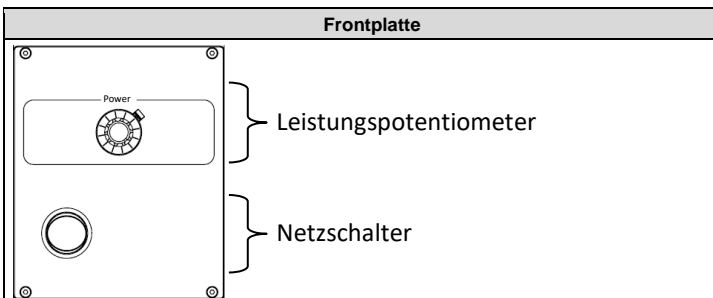
Installation

| Versorgungsanschluss / Lastanschluss | |
|--|------------------------------|
|  | |
| Label | Beschreibung |
| Input | Schuko-stecker 230VAC / 50Hz |
| CH1 | Pin1: Last |
| | Pin2: Last |
| | PE: PE |



| Symbol | Klemmen-Bezeichnung | Beschreibung |
|-------------|---------------------|--------------------|
| | X2 | Regelsperre |
| | | Freigabe |
| | | Bezugspotential 0V |
| | | Freigabe „AUF“ |
| N | X1 | Neutralleiter „N“ |
| L | | Phase „L1“ |
| Last | | Verbraucher Last |
| Last | | Verbraucher Last |

Bedienung



| Beschriftung | Beschreibung |
|--------------|---|
| ON/ext | ON: Dauerbetrieb Verbraucher aktiv ext: externe Freigabe aktiv |
| Inv | Jumper (offen): externe Freigabe nicht invertiert Jumper (gebrückt): externe Freigabe invertiert |
| Te Off | Jumper (offen): Sanftauslauf aktiv Jumper (geschlossen): Sanftauslauf nicht aktiv |
| 50/100Hz | 50Hz: 3000- Schwingungen pro Minute 100Hz: 6000- Schwingungen pro Minute |
| Min | Trimmer für minimale Leistung „P-min“ |
| Max | Trimmer für maximale Leistung „P-max“ |
| Te / Ta | Trimmer für Sanftanlauf / Sanftauslauf 0...2sec |

| Kontrollanzeige | |
|-----------------|--|
| LED | Bezeichnung |
| Power LED | Aus: Keine Netzspannung Ein: Netzspannung vorhanden |
| Freigabe LED | Aus: Lastausgang nicht aktiv Ein: Lastausgang aktiv |

Abgleichen

Achtung !!!

Da die Abgleicharbeiten am Gerät nur bei angelegter Netzspannung möglich sind, dürfen diese nur von einer Elektrofachkraft oder einer eingewiesenen Person unter Beachtung der gültigen Sicherheitsbestimmungen durchgeführt werden !!

Arbeiten ohne Netzspannung:

- Jumper „Te Off“ einstellen.
- Jumper „Inv“ einstellen
- Schiebeschalter „50/100Hz“ einstellen.

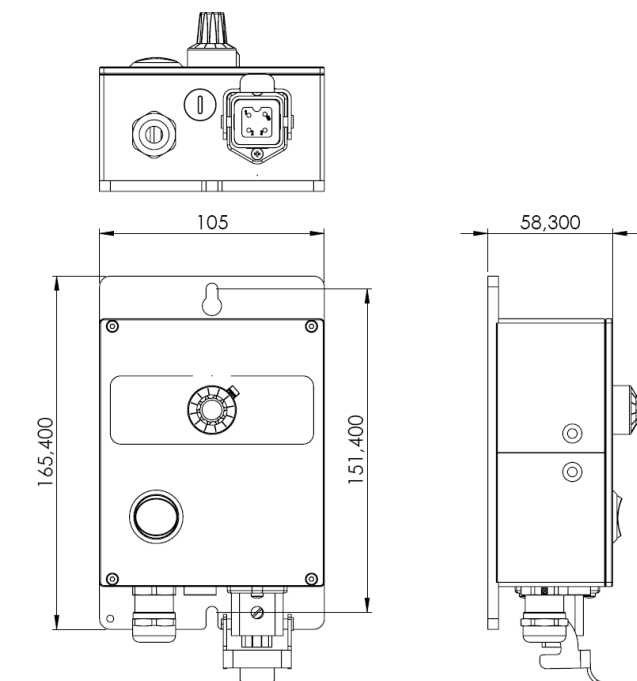
Die Durchführung der nachfolgend beschriebenen Abgleicharbeiten findet bei angelegter Netzspannung und angeschlossener Last statt:

- Potentiometer Ta/Te einstellen.
- Potentiometer „Min“ auf Linksanschlag drehen.
- Potentiometer „Max“ auf Rechtsanschlag drehen.
- Leistungspotentiometer im Gehäusedeckel auf 0% drehen.
- Potentiometer „Min“ soweit nach rechts drehen, bis die gewünschte minimale Ausgangsleistung (P-min) erreicht ist.
- Leistungspotentiometer im Gehäusedeckel auf 100% stellen.
- Potentiometer „Max“ soweit nach links drehen, bis die gewünschte maximale Ausgangsleistung (P-max) erreicht ist.
- Es ist darauf zu achten, daß P-min < P-max eingestellt wird.

Die beiden Potentiometer beeinflussen sich beim Abgleichvorgang nicht gegenseitig. Mit dem Leistungspotentiometer im Gehäusedeckel kann die Leistung im Bereich zwischen P-min und P-max eingestellt werden.

Technische Daten

Abmessungen



Elektrische Daten

| | |
|--------------------------------------|---|
| Versorgungsspannung : | 230VAC (andere Spannungen nach Rücksprache möglich) |
| Versorgungsspannungs-Toleranz | ±10% |
| Netzfrequenz | 50Hz (andere Frequenzen nach Rücksprache möglich) |
| Ausgangstrom: | 6A |
| Ausgangsspannung: | 0...210V |
| Schutzart: | IP54 |
| Zulässige Umgebungstemperatur: | 5°C bis 40°C |
| Zulässige Relative Luftfeuchtigkeit: | max. 95 %, nicht kondensierend |
| Bedienung: | Jumper / Schiebeschalter / Trimmer |
| Abmessungen: | ca. (H)165,4mm x (B)105mm x (T)59mm |
| Montage: | 2x M5 Flanschplatte |
| Gewicht: | 1kg |
| EMV | Störaussendung und Störfestigkeit nach EN 61000-6-4:2007 EN 55011:2009 Klasse A Störfestigkeit nach EN 61000-6-2:2005 |